

SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
Hauptausschuss		
Sitzungsort Sitzungssaal, 2. OG, VG I, Hauptstraße 14		
Datum 27.11.2008	Beginn 17:00 Uhr	Ende 19:15 Uhr

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder

Flüshöh, Oliver

Grüntker, Hermann

Gutknecht, Werner

Hannuschka, Lutz

Steuernagel, Rolf

Zeilert, Hans-Jürgen

Hortolani, Frauke Dr.

Philipp, Gerd

Schier, Peter

Stobbe, Jochen

Gießwein, Brigitta

Gießwein, Marcel

Kranz, Jürgen

Siepmann, Ernst Walter

Schwunk, Michael

Vertretung für Herrn Kampschulte

Vertretung für Herrn Hens

Vertretung für Herrn Rüttershoff

bis TOP B 1

Vorsitzender

Steinrücke, Jürgen Dr.

stellv. Vorsitzende

Sartor, Christiane

stellv. Vorsitzender

Dresen, Günther

Sitzungsteilnehmer/innen von der TBS AÖR

Flocke, Markus

Sitzungsteilnehmer/innen von der Verwaltung

Dowidat, Christa

Esser, Meinhard

Fischer, Rudolf

Guthier, Wilfried

Kaltenbach, Rosemarie

Kuss, Jürgen

Neuburg, Hanspeter

Striebeck, Thomas

Voß, Jürgen

Schriftführer/in
Heringhaus, Petra

Abwesend:

Mitglieder
Hens, Bernd
Kampschulte, Matthias
Rüttershoff, Heinz-Joachim

Herr Kampschulte anwesend bis
Sitzungsbeginn

Zu Beginn der Sitzung stellt der Bürgermeister fest, dass der Ausschuss ordnungsgemäß eingeladen worden und beschlussfähig ist.

Herr Dr. Steinrücke schlägt die Ergänzung der Tagesordnung um folgende Punkte vor:

- B 2: Vorlage Nr. 221/2008 „Vertragsänderung Schoko-Ticket“
- B 5.2: Vorlage Nr. 203/2008/1 „Personalmitteilungen“ (Tischvorlage)
- B 6: Vorlage Nr. 224/2008 „Interkommunale Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Rechnungsprüfung zwischen der Stadt Schwelm und dem Ennepe-Ruhr-Kreis“ (Tischvorlage)

Herr Schwunk weist darauf hin, dass im Schulausschuss beschlossen wurde, den veränderten Antrag der FDP zum Wuppertaler Hauptschulmodell im Rat zu beraten.

Frau Gießwein stellt den Antrag, die Tagesordnungspunkte A 14 und B 6 auf den Rat zu verschieben, da die umfangreichen Vorlagen so kurzfristig übergeben worden seien, so dass ihr eine Kenntnisnahme nicht möglich sei.

Die veränderte Tagesordnung wird beschlossen. Die Vorlagen A 14 und B 6 werden nur eingebracht.

A Öffentliche Tagesordnung

- 1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.10.2008
- 2 Fragen der Einwohner/innen an Hauptausschuss und Verwaltung
- 3 Mitteilungen
- 4 Änderung von Ausschussbesetzungen 219/2008
- 5 Antrag der CDU-Fraktion vom 12.11.08: Fest der Demokratie 220/2008
- 6 Konzept über die Neuordnung des städtischen Gebäudemangements / Immobilienmanagements 199/2008
- 7 Verwaltungsstrukturreform -Ergänzungsvorlage- 197/2008/1

8	Bebauungsplan Nr. 80 "Viktoriastraße" 1. Abwägung und Beschlussfassung über die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB 2. Beschluss zur öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB 3. Beschluss zur Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB	188/2008
9	Bebauungsplan Nr. 83 "Nördlich Viktoriastraße" Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 13a BauGB	212/2008
10	Erlass einer Satzung über die Ablösung von Stellplätzen einschließlich Aufhebung der Stellplatz- und Ablösesatzung vom 21.08.1998 (1. Nachtrag vom 21.12.2001)	180/2008
11	Aufhebung der Parkgebührenordnung	175/2008
12	Änderung der Gebührensatzung über die Erhebung von Marktstandgeld in der Stadt Schwelm	200/2008
13	Mündlicher Finanzbericht	
14	Dienstanweisungen für das Rechnungswesen, die Anlagenbuchhaltung, die Finanzbuchhaltung und das Forderungsmanagement	211/2008
15	Neuberechnung der Ausgleichsrücklage, Auswirkungen auf das Haushaltssicherungs- und Personalwirtschaftskonzept 2008 - 2013	218/2008
16	Bekanntgabe von Haushaltsüberschreitungen	210/2008
17	Bewilligung von überplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen - Gewerbesteuerumlage und Gewerbesteuerumlage (Fonds Deutsche Einheit)	207/2008
18	Zuschuss an die Werbegemeinschaft Schwelm e.V.	215/2008
19	Standort Hauptschule	217/2008
20	Bezeichnung der Hauptschule der Stadt Schwelm	181/2008

21	Antrag der FDP zum Wuppertaler Hauptschulmodell	067/2008/1
22	Errichtung einer Mensa am Märk. Gymnasium Schwelm	201/2008
23	Errichtung einer Mensa an der Dietrich-Bonhoeffer-Realschule Schwelm	202/2008
24	Bereitstellung von überplanmäßigen Ausgaben für Instandhaltungen in verschiedenen Sportstätten	208/2008
25	a) Jahresabschluss 2007 der Technischen Betriebe Schwelm AöR (nur Verwaltungsrat) b) Ausübung des Weisungsrechtes gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung (nur Hauptausschuss und Rat)	185/2008
26	a) 2. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Abwassergebühren in der Stadt Schwelm (nur Verwaltungsrat) b) Beschluss über die Ausübung des Weisungsrechtes gemäß § 8 Abs. 3 der TBS- Unternehmenssatzung (nur Hauptausschuss und Rat)	191/2008
27	a) 1. Nachtrag zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Schwelm (nur Verwaltungsrat) b) Beschluss über die Ausübung des Weisungsrechtes gemäß § 8 Abs. 3 der TBS- Unternehmenssatzung (nur Hauptausschuss und Rat)	189/2008
28	a) 3. Nachtrag zur Gebührensatzung für die Abfallwirtschaft in der Stadt Schwelm (nur Verwaltungsrat) b) Beschluss über die Ausübung des Weisungsrechtes gemäß § 8 Abs. 3 der TBS- Unternehmenssatzung (nur Hauptausschuss und Rat)	190/2008
29	a) Neufassung der Friedhofssatzung für die städtischen Friedhöfe in Schwelm (nur Verwaltungsrat) b) Beschluss über die Ausübung des Weisungsrechtes gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung (nur Hauptausschuss und Rat)	192/2008
30	a) 3. Nachtrag zur Gebührensatzung für die städtischen Friedhöfe in Schwelm (nur Verwaltungsrat)	193/2008

b) Beschluss über die Ausübung des Weisungsrechtes gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung (nur Hauptausschuss und Rat)

31 Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes der Stadt Schwelm 2009 - 2014 196/2008

A Öffentliche Tagesordnung

- 1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom
16.10.2008

Die Niederschrift vom 16.10.08 wird genehmigt.

- 2 Fragen der Einwohner/innen an Hauptausschuss und
Verwaltung

keine

- 3 Mitteilungen

Herr Dr. Steinrücke weist auf die ausgelegte Stellungnahme des Landrates zum Gewerbegebiet Linderhausen Mitte hin.

Herr Voß informiert über die Einladung zum NKF Arbeitskreis.

Herr Gießwein bemängelt, dass die Politik nicht über die gemeinsam mit dem Ennepe-Ruhr-Kreis und anderen Städten geplante europaweite Ausschreibung der Stromlieferung informiert wurde.

Herr Dr. Steinrücke erläutert den Verfahrensablauf und sagt eine genauere Information unter Einbeziehung der ökologischen Aspekte in der Ratsitzung am 11.12.08 zu.

- 4 Änderung von Ausschussbesetzungen 219/2008

Beschluss:

Die in der Vorlage Nr. 219/2008 vorgeschlagenen Änderungen von Ausschussbesetzungen werden beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X
dafür
dagegen:
Enthaltungen:

- 5 Antrag der CDU-Fraktion vom 12.11.08: Fest der Demokratie 220/2008

Die Fraktionen unterstützen den Vorschlag der CDU, vertreten jedoch die Auffassung, die Veranstaltung auch -im Hinblick auf die Finanzlage der Stadt- auf Parteibasis durchzuführen.

Es wird vereinbart, das Fest der Demokratie auf Parteiebene zu organisieren und über den Antrag nicht zu beschließen.

6 Konzept über die Neuordnung des städtischen Gebäudemagements / Immobilienmanagements 199/2008

Herr Flüshöh stimmt dem Konzept grundsätzlich zu. Er regt an, ein 2-Säulen-System zu diskutieren und die Beschäftigten in die Aufbauorganisation einzubeziehen.

Herr Dr. Steinrücke beantwortet die Fragen der Frau Gießwein und stellt klar, dass der Beschluss Grundlage für die Umsetzung der Konzeption und der Stellenausschreibung für die Leitungsstelle sei. Nach Besetzung der Leitung könne mit der Organisation der Einheit begonnen werden.

Beschluss:

Das Konzept über die Neuordnung des städtischen Gebäudemagements/ Immobilienmanagements wird zustimmend zur Kenntnis genommen. Die in der Planung vorgesehenen Stellen sollen im Stellenplan 2009 vorgesehen werden.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	1

7 Verwaltungsstrukturreform -Ergänzungsvorlage- 197/2008/1

Herr Dr. Steinrücke weist darauf hin , dass in dieser Änderung die Informations- und Pressestelle eingearbeitet wurde.

Herr Schwunk stimmt der Vorlage grundsätzlich zu, die nach seiner Auffassung jedoch zu spät komme und inhaltslos sei, da Angaben über Auswirkungen auf Stellenplan, der Arbeitsbereiche der Mitarbeiter etc. fehlen.

Herr Flüshöh erinnert daran, dass das Verfahren gemeinschaftlich abgestimmt wurde und die Vorlage erhebliche Strukturänderungen beinhalte und somit nicht inhaltslos sei.

Herr Schier geht davon aus, dass die Politik an der weiteren Umsetzung beteiligt, diese für die Beschäftigten sozialverträglich ablaufen und die Führungskräfte beteiligt werden.

Herr Gießwein bittet nicht nur die Führungskräfte sondern auch die Abteilungsleiter am Prozess zu beteiligen. Er gibt zu bedenken, dass eine Politikbeteiligung während der langen sitzungsfreien Zeit im Sommer schwer möglich sei.

Herr Dr. Steinrücke geht davon aus, dass sich im Prozess bis 2012 noch Veränderungen ergeben werden und die jetzt genannten Ziele lediglich als Diskussionsgrundlage dienen sollen. Er hält eine weitere Ratsitzung nach den Sommerferien für wahrscheinlich.

Herr Voß erinnert, dass die Politik wie im Arbeitskreis NKF praktiziert beteiligt wurde und werde und er einen kurzen Informationsweg in beide Richtungen für wichtig halte. Näheres könne im Ältestenrat besprochen werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X
dafür
dagegen:
Enthaltungen:

9 Bebauungsplan Nr. 83 "Nördlich Viktoriastraße" 212/2008
Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB i. V. m. §
13a BauGB

Beschluss:

Gem. § 2 Abs.1 des Baugesetzbuches (BauGB) i.V.m. § 13a vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), in der zurzeit gültigen Fassung, wird die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 83 „Nördlich Viktoriastraße“ im beschleunigten Verfahren beschlossen. Von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, vom Umweltbericht nach § 2a BauGB, der Angabe nach §3 Abs.2 S. 2 BauGB und der zusammenfassenden Erklärung gemäß §10 Abs. 4 BauGB wird abgesehen; § 4c BauGB (Monitoring) ist nicht anzuwenden.

Das Plangebiet beinhaltet die Flurstücke (Stand 10.11.2008) Gemarkung Schwelm Flur 13, Flurstücke 571, 577, 789.

Die genauen Grenzen des Plangebiets setzt der Bebauungsplan fest (§ 9 Abs.7 BauGB).

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X
dafür
dagegen:
Enthaltungen:

10 Erlass einer Satzung über die Ablösung von Stellplätzen 180/2008
einschließlich Aufhebung der Stellplatz- und Ablösesat-
zung vom 21.08.1998 (1. Nachtrag vom 21.12.2001)

Auf Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen im Ausschuss für Umwelt und Stadtplanung wurde der Tagesordnungspunkt vertagt.

11 Aufhebung der Parkgebührenordnung 175/2008

Beschluss:

Der Rat beschließt die der Vorlage 175/2008 anliegende ordnungsbehördliche Verordnung zur Aufhebung der Gebührenordnung für Parkuhren und Parkscheinautomaten sowie für gebührenpflichtige Parkplätze bei Großveranstaltungen im Gebiet der Stadt Schwelm (Parkgebührenordnung) vom 12.01.1982.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X
dafür

dagegen:
Enthaltungen:

- 12 Änderung der Gebührensatzung über die Erhebung von Marktstandgeld in der Stadt Schwelm 200/2008

Auf Nachfrage der Frau Gießwein erläutert Herr Dr. Steinrücke die Zahlungsverpflichtung bei Abwesenheit.

Beschlussvorschlag:

Der 1. Nachtrag zur Gebührensatzung über die Erhebung von Marktstandsgeldern in der Stadt Schwelm wird entsprechend dem der Vorlage der Verwaltung Nr. 200/2008 beigefügten Entwurf beschlossen.

Der der Gebührenfestsetzung in dieser Satzung zu Grunde liegenden Gebührenbedarfsberechnung wird zugestimmt.

- 13 Mündlicher Finanzbericht

Herr Voß berichtet über den Verfahrensstand der Etatbearbeitung 2009 und die Gründe, warum der geplante Einbringungstermin nicht gehalten werden kann. Er schlägt vor, die Unterlagen ggf. ohne HSK den Fraktionen Anfang Januar zu übersenden, mit dem Ziel, den Ratsbeschluss im März herbei zu führen. Für weitere Erläuterungen stehe er in den Fraktionssitzungen zur Verfügung.

Ergänzend zu der ausgelegten Information zur Kreditaufnahme und der Inanspruchnahme von Kassenkrediten, die der Niederschrift beigefügt werde, teilt er mit, dass wegen der momentanen Finanzlage eine 14-tägige Umschichtung der Kassenkredite erfolge.

Er teilt mit, dass der eingegangene Zuschuss für die „Kulturhauptstadt 2010“ nach Auskunft der Bezirksregierung auch in den Folgejahren eingesetzt werden kann.

- 14 Dienstanweisungen für das Rechnungswesen, die Anlagenbuchhaltung, die Finanzbuchhaltung und das Forderungsmanagement 211/2008

Die Dienstanweisungen für das Rechnungswesen, die Anlagenbuchhaltung, die Finanzbuchhaltung und das Forderungsmanagement werden eingebracht.

- 15 Neuberechnung der Ausgleichsrücklage, Auswirkungen auf das Haushaltssicherungs- und Personalwirtschaftskonzept 2008 - 2013 218/2008

Herr Voß erläutert die Vorlage und teilt mit, dass sich durch Änderung der Handreichungen des Innenministeriums eine Verbesserung in der Ausgleichsrücklage ergäbe, die sich positiv auf das HSK auswirke.

Beschluss:

Das Haushaltssicherungs – und Personalwirtschaftskonzept 2008 – 2013 (1. Änderung) wird in der als Anlage 1 beigefügten Fassung beschlossen.

Nach dem Haushaltssicherungskonzept ist der Haushaltsausgleich im Jahre 2013 wieder hergestellt. Die dafür im Haushaltssicherungskonzept enthaltenen Konsolidierungsmaßnahmen sind bei der Ausführung des Haushaltsplanes umzusetzen.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	12
	dagegen:	6
	Enthaltungen:	

16 Bekanntgabe von Haushaltsüberschreitungen 210/2008

Beschluss:

Die vom Stadtkämmerer für das Haushaltsjahr 2008 in der Zeit vom 01.01.2008 bis zum 31.10.2008 im Ergebnisplan in Höhe von 143.850,73 € und im Finanzplan in Höhe von 36.911,10 € genehmigten Haushaltsüberschreitungen werden zur Kenntnis genommen.

17 Bewilligung von überplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen - Gewerbesteuerumlage und Gewerbesteuerumlage (Fonds Deutsche Einheit) 207/2008

Beschluss:

Bei der Buchungsstelle 16.01.01.534100 - Gewerbesteuerumlage – werden überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen in Höhe von 222.529,00 € und bei der Buchungsstelle 16.01.01.534200 - Gewerbesteuerumlage (Fonds Deutsche Einheit) - werden überplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen in Höhe von 259.449,00 € bewilligt. Die Deckung ist durch entsprechende Mehrerträge/-einzahlungen bei der Buchungsstelle 16.01.01.401300 - Gewerbesteuer - gewährleistet.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

18 Zuschuss an die Werbegemeinschaft Schwelm e.V. 215/2008

Auf Nachfrage des Herrn Gießwein teilt Herr Dr. Steinrücke aus dem Gespräch mit der Werbegemeinschaft mit, dass die Werbegemeinschaft auf den Zuschuss nicht verzichte und auch für 2009 Wert auf diese Zuwendung lege.

Die Fraktionen diskutieren ihre unterschiedlichen Standpunkte. Herr Gießwein und Herr Stobbe sind mit der Bezuschussung aufgrund der Finanzlage der Stadt nicht einverstanden, zumal die Werbegemeinschaft im letzten Jahr erklärt habe, den Betrag zu spenden.

Herr Flühöh und Herr Schwunk sehen in der Zuwendung einen Beitrag zur Wirtschaftsförderung, zumal die Werbegemeinschaft auch Aufgaben der Stadt übernehme.

Herr Voß weist darauf hin, dass für die Aufnahme in den Etat 09 ein entsprechender Antrag gestellt werden müsse und der heutige Beschluss nur die Auszahlung für 08 bedeute.

Beschluss:

Bei der Haushaltsstelle 15.01.01.531700 sind Aufwendungen in Höhe von 1.000,00 € als Zuschuss an die Werbegemeinschaft Schwelm e.V. veranschlagt. Die Auszahlung des Zuschusses wird hiermit zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	10
	dagegen:	7
	Enthaltungen:	1

19 Standort Hauptschule 217/2008

Beschluss:

Die Standortfrage der Schwelmer Hauptschule soll im Schulausschuss vorbereitet und ohne Beteiligung des Hauptausschusses vom Rat am 11.12.08 entschieden werden.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

20 Bezeichnung der Hauptschule der Stadt Schwelm 181/2008

Herr Voß teilt ergänzend zur Vorlage mit, dass die Anregung im Schulausschuss aufgenommen werde, ein Mitglied der Familie Heinemann zur Einweihung einzuladen.

Beschluss:

Schulausschuss empfiehlt dem Rat, die Hauptschule West umzubenennen in Gustav-Heinemann-Schule
Gemeinschaftshauptschule der Stadt Schwelm, Sekundarstufe I

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X
dafür
dagegen:
Enthaltungen:

21 Antrag der FDP zum Wuppertaler Hauptschulmodell 067/2008/1

Die Fraktionen stellen ihre Standpunkte dar. Im Wesentlichen wird die Auffassung vertreten, dass sich die Hauptschulen im Bereich der Berufsorientierung an sehr viele Projekten beteilige und gute Arbeit leiste. Es sei nicht sinnvoll, sie gerade in der jetzigen Umbruchphase mit den vorgeschlagenen Maßnahmen zu belasten.

Herr Voß erinnert an die Beratungen im Schulausschuss und macht an zahlreichen Beispielen deutlich, dass die Schulen bereits ein Netzwerk aufgebaut haben, um die berufsfindenden Projekte durchzuführen.

Herr Schwunk sieht das Problem in der schlechten Vermittlungsquote bei Hauptschülern und möchte mit dieser Imagekampagne, die sich mit allen Beteiligten entwickeln soll, die Situation verbessern.

Der Empfehlung, den Antrag zurückzuziehen und zu einem späteren Zeitpunkt erneut einzubringen, wird nicht gefolgt.

Da inzwischen eine geänderte Fassung des Antrages vorliegt, soll diese im Rat beraten werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig:
dafür
dagegen:
Enthaltungen:

22 Errichtung einer Mensa am Märk. Gymnasium Schwelm 201/2008

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, für das Märk. Gymnasium fristgerecht sowohl aus dem „1000-Schulen-Programm“ als auch aus dem Programm „Geld oder Stelle“ entsprechende Anträge zu stellen, so dass im Jahre 2009 eine Umsetzung der Variante 2 erfolgen kann, sofern die Finanzierung gesichert ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X
dafür
dagegen:
Enthaltungen:

23 Errichtung einer Mensa an der Dietrich-Bonhoeffer-Realschule Schwelm 202/2008

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, für die Dietrich-Bonhoeffer-Realschule fristgerecht sowohl aus dem „1000-Schulen-Programm“ als auch aus dem Programm „Geld oder Stelle“ entsprechende Anträge zu stellen, so dass im Jahre 2009 eine Umsetzung erfolgen kann, soweit die Finanzierung gesichert ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X
dafür
dagegen:
Enthaltungen:

24 Bereitstellung von überplanmäßigen Ausgaben für In- 208/2008
standhaltungen in verschiedenen Sportstätten

Herr Striebeck erläutert Frau Gießwein auf Nachfrage unter Hinweis auf die Vorlage, dass sich die Dringlichkeit der genannten Maßnahmen nach Begehung der Sportstätten im Sommer ergeben habe und die Absprachen und Planungen mit den Beteiligten Zeit in Anspruch genommen haben. Frau Dowidat ergänzt, dass die Mittel aus der Sportpauschale durch Verschiebungen aus dem investiven Bereich zur Verfügung stehen.

Herr Dresen bemängelt, dass diese Dinge nicht im Sportausschuss besprochen wurden.

Beschluss:

Für die nachstehend im einzelnen aufgeführten Instandhaltungsmaßnahmen werden bei der Buchungsstelle 01.01.13 521110 (An TBS für Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen) überplanmäßig 62.000 € bereitgestellt:

Instandsetzung der Duschräume am Sportplatz „An der Rennbahn“ mit 40.000 €

Instandsetzung der Duschräume im Sportheim Linderhausen mit 15.000 €

Instandsetzung der Prallschutzwände in der Turnhalle der GS Möllenkotten mit 4.000 €

Instandsetzung der Prallschutzwände in der Turnhalle der GS Nordstadt mit 3.000 €

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge bei der Buchungsstelle: 16.01.01 413102 - Sportpauschale (konsumtiv).

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X
dafür
dagegen:
Enthaltungen:

25 a) Jahresabschluss 2007 der Technischen Betriebe 185/2008
Schwelm AöR (nur Verwaltungsrat)
b) Ausübung des Weisungsrechtes gemäß § 8 Abs. 3
der TBS-Unternehmenssatzung (nur Hauptausschuss
und Rat)

